



**Geschäftsstelle:**  
Kolpingstr. 43  
88400 Biberach  
Tel: 0 73 51 / 18 21 30  
Fax: 0 73 51 / 18 21 35 05  
kerstin.held@drs.de  
Ansprechpartnerin für Rückfragen:  
Kerstin Held, Dekanatsreferentin  
Geschäftsführung Notfallseelsorge

## Presseinformation

### Sieben neue Notfallseelsorgerinnen und Notfallseelsorger entsandt

Im Rahmen eines ökumenischen Gottesdienstes in der Klosterkirche zu Ochsenhausen wurden am vergangenen Sonntag sieben Frauen und Männer in den Dienst der Notfallseelsorge eingeführt.

Der Gottesdienst wurde geleitet vom evangelischen Pfarrer Friedrich Lechner, dem kommissarischen Dekan und Notfallseelsorger Eugen Hösche und dem gastgebenden Pfarrer Sigmund F. J. Schänzle. „In dem ihr euch in der Notfallseelsorge einsetzt für die Seele der Menschen, werdet ihr zu einem Teil des Kraft- und Segensstromes Gottes, mit dem Gott, der Schöpfer, diese Welt erhält und bewahrt. Ihr seid in eurem Tun, Reden und Schweigen als Notfallseelsorger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Gottes.“, so Pfarrer Lechner in seiner Ansprache. Mit den Worten „Nachdem wir Gott im Vertrauen auf seine Verheißung im Gebet angerufen haben und das Wort Gottes gehört haben, führen wir euch ein in den Dienst der Notfallseelsorge“ wurden folgende Männer und Frauen in den Dienst der Notfallseelsorge aufgenommen: Brigitte Jäck (Biberach), Rainer Deuschel, Ochsenhausen), Ulrich Götzeler (Bonlanden), Friedrich Grüner (Warthausen), Monika Rigter (Muttenweiler), Simone Veit-Wohnhaas (Erolzheim) und Monika Fischer (Biberach). Sie bekamen von den Geschäftsführern der Notfallseelsorge Kerstin Held und Friedrich Lechner eine Urkunde und einen Schutzengel überreicht, der sie bei ihren Einsätzen begleiten soll. Träger der Notfallseelsorge im Landkreis Biberach sind die katholische und evangelische Kirche. Aufgaben sind u.a. die Begleitung von unverletzten Beteiligten, von Verletzten während der Rettung und in Wartezeiten, von Angehörigen, die Fürsorge für erschöpfte Einsatzkräfte. Die Notfallseelsorge kooperiert mit den Einsatzkräften von Feuerwehr, Polizei und DRK.



Bild der neuen Notfallseelsorger/-innen: v.l.n.r.: Simone Veit-Wohnhaas, Ulrich Götzeler, Monika Rigter, Rainer Deuschel, Brigitte Jäck, Monika Fischer, Friedrich Grüner; Foto: Held